

# Lohnquote

## 1

Das Gesamteinkommen (Y) in einer Volkswirtschaft setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

- Löhne (L): gehen in **Lohnquote** ein ( $\frac{L}{Y}$ )
- Miete, Zinsen, Dividenden, Gewinne (G): gehen in **Gewinnquote** ein ( $\frac{G}{Y}$ )

Dabei gilt:  $\frac{G}{Y} = 1 - \frac{L}{Y}$  oder in %:  $100 * \frac{G}{Y} = 100 - 100 * \frac{L}{Y}$

## 2

Eine Untersuchung der Konjunkturforschungsstelle der ETH (KOF) hat ergeben, dass die **Lohnquote** in der **Schweiz** zwischen 1980 und 2012 **konstant** zwischen 65 % und 70 % geblieben ist, während **in andern OECD-Ländern** (wie z.B. Frankreich, Italien, Japan, Schweden, USA) die Lohnquote in den letzten drei Jahrzehnten von 65 % bis 70 % auf 55 % bis 60 % **gesunken** ist.

## 3

Die Lohn- bzw. die Gewinnquote hängt von folgenden Faktoren ab:

- Grad der Technisierung und der Computerisierung
- Bildungsniveau der Arbeitsbevölkerung
- Wirtschaftsstruktur (Agrar-, Industrie- bzw. Dienstleistungswirtschaft)
- Einfluss der Gewerkschaften

Die Studie des KOF kommt zum Schluss, dass auch in der Schweiz in den nächsten Jahrzehnten die Lohnquote sinken wird.

## 4

Zugang zu den Quellen (anklicken):

- 41 Mitteilung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung vom 18.3.2014: "Die Lohnquote in der Schweiz bleibt konstant"
- 42 M. Siegenthaler, T. Stucki: Dividing the Pie: the Determinants of Labor's Share of Income on the Firm Level. KOF Working Paper Nr. 352, February 2014